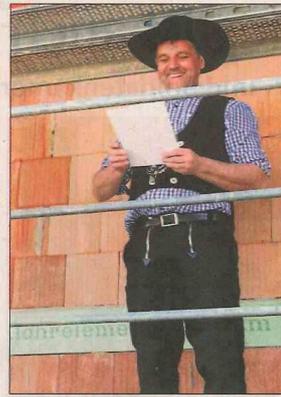




Gäste beim Richtfest.



Geschäftsführer Tobias Spillmann.



Zimmermeister Richard Obermeier.

„Heute ist ein schöner Tag für die Gemeinde“

Richtfest der betreuten Wohngemeinschaft mit 24 Pflegeappartements in Mamming

Mamming. (li) Am vergangenen Freitag rückte mit dem Richtfest der „Isar-WG“ ein lang gehegter Traum von Bürgermeister Georg Eberl und dem Gemeinderat ein Stück weit näher. Noch im September dieses Jahres wird das Projekt für sowohl ältere als auch hilfs- und pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlichem Betreuungsbedarf seiner Bestimmung übergeben.

Nicht nur eine gebundene Richtkrone schwebte über dem neuen Bauprojekt, sondern auch die Sonne zeigte sich von seiner strahlendsten Seite, als am vergangenen Freitag um 11 Uhr Bauträger Kellhuber zum Richtfest für die neue Isar-Wohngemeinschaft einlud, die in das ehemalige Fischerwirt-Gelände integriert wurde. Wenn das kein gutes Omen für ein gutes Gelingen dieses Vorhabens ist, zumal der neue schöne Bau die Infrastruktur der Gemeinde Mamming künftig um ein weiteres Bürgerangebot bereichert und ergänzt. Der Rohbau steht und der Dachstuhl ist aufgerichtet und so trafen sich alle, die in irgendeiner Weise mit dieser Maß-

nahme zu tun hatten und eingebunden waren, vor Ort, um diesen wichtigen Bauabschnitt nach traditioneller Sitte zu feiern. Dazu konnte Geschäftsführer Tobias Spillmann auch namens seines Vaters und Mitinhabers Helmut Spillmann die Investoren, die Gemeindevertreter – voran Bürgermeister Georg Eberl und Geschäftsleiter Ludwig Meindl – die Planer und Projektleiter, die beteiligten Handwerksfirmen, die Betreiber und diverse geladene Interessenten begrüßen.

Sein Dank galt insbesondere der Gemeinde Mamming für die erfahrene Wertschätzung und die hervorragende Zusammenarbeit. Am 12. Oktober 2012 fand der Spatenstich des Gebäudes statt, in dem zwei ambulant betreute Wohneinheiten mit je zwölf Pflegeappartements entstehen. Der Baufortschritt bewegte sich planmäßig und wird voraussichtlich im September 2013 zum Abschluss gebracht. „Wir freuen uns – es ist wieder ein sonniger Tag in der Geschichte der Gemeinde Mamming“, sagte Bürgermeister Georg Eberl zu Beginn seiner Richtfestansprache.

Man trage Verantwortung für Jung bis Alt und dieser wolle man gerecht werden. Geeignet ist die neue Einrichtung für Senioren, aber auch für hilfs- und pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlichem Betreuungsbedarf, die ihr Leben weitgehend selbstverantwortlich und selbstbestimmt gestalten möch-

ten. Es dauerte nicht lange, dann waren die ersten Appartements ver-

kauft. Inzwischen sind es neunzehn, die bereits vor Fertigstellung verge-

ben sind. Dies zeugt von der großen Nachfrage nach dieser Art von Wohnform. Für Infos über die restlichen fünf steht Bauträger Kellhuber Immobilien in Eggenfelden gerne zur Verfügung.

Der Richtspruch des Zimmermeisters Richard Obermeier aus Landau/Isar auf dem Gerüst beinhaltete Grüße und vor allem ein „Vergelt's Gott“ an alle, die zu einem unfallfreien und reibungslosen Bauverlauf beigetragen haben.

Dabei verpackte er alles, was er zu sagen und verkünden hatte, in schönste Versform.

Am Schluss ließ er die Bauherrn, Handwerker und alle anwesenden Gäste mit einem symbolischen Glas Wein hochleben, das er nach dem Austrinken dem Hebefeier-Brauch getreu folgend an den Kran warf.

Sein Mitarbeiter Georg Schachtner assistierte ihm dabei. „Scherben bringen Glück“, sagt man und dies wünscht man allen, die künftig in der Isar-WG wohnen und arbeiten.

Das Richtfest wurde auf Einladung von Tobias Spillmann im Landgasthof Apfelbeck bei Speis und Trank weiter gefeiert.